



Doppelte Freude in Möllersdorf

24.01.2019

Apostel Philipp Burren besucht die Kirchengemeinde in Möllersdorf und spendet Verlobungssegen



Für Mittwoch den 23. Jänner 2019 war der Besuch von Apostel Philipp Burren in der Kirchengemeinde angekündigt. Die Glaubensgeschwister erwarteten ihn voller Freude und bereits vor dem Gottesdienst war die besondere Atmosphäre spürbar.

Der Apostel legte dem Gottesdienst ein Wort aus dem Matthäusevangelium, Kapitel 21, die Verse 14 und 15 zu Grunde. Viele Gedanken wurden durch den Apostel und den mitdienenden Bezirksevangelisten den Gläubigen mitgegeben. An jedem liegt es nun, diese auch zu Taten werden zu lassen. Wer nach dem Gottesdienst in die Gesichter der Glaubensgeschwister geblickt hat, wusste, da konnte jeder etwas für sich persönlich mitnehmen.

Die Ausführungen des Apostels reichten von - „Fehler nicht zu suchen und den Anderen zu akzeptieren so wie er ist, sowie überlegen wie kann ich im Sinne Jesu am Besten damit umgehen“, „Für Gott ist die Liebe zu ihm und zum Nächsten entscheidend“. „Wir wollen mit Gott keinen Handel treiben. Nicht: Ich gebe dir etwas, aber ich erwarte von dir auch etwas, eine Gegenleistung.“ „Die Liebe soll unsere Motivation sein, alles andere taugt nichts.“ - bis zu „Auch die Gesinnung Jesu wollen wir in uns aufnehmen: Wir erwarten nicht von Gott, dass er die Sünder bestraft und die Bösen verdammt.“ Wir dürfen Gnade empfangen und wollen auch voller Dankbarkeit dementsprechend handeln.

Nach Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls gab es aber noch eine freudige Überraschung für die Kirchengemeinde. Nadja Dainko und Daniel Schmitt baten um den Segen zu ihrer Verlobung. Apostel Burren erläuterte die besondere Konstellation mit den Worten: „Es sind noch Schweizer da, nicht nur ich, aus Reinach im Aargau, und auch diese Gemeinde gehört zu meinem Apostelbezirk. Möllersdorf ist die Heimatgemeinde der Glaubensschwester und das junge Paar hat um den Segen zur Verlobung gebeten.“ In seiner berührenden Ansprache an das Verlobungspaar betonte er, wie wichtig es ist Jesus in die Mitte zu nehmen.

Nach der Spendung des Segens zu Verlobung und dem Schlussgebet blieb noch genügend Zeit für die Geschwister sich von Apostel Burren persönlich zu verabschieden und dem Verlobungspaar zu gratulieren.

Th. Zadrzil / G. Dainko / Fotos: B. Piskorz



